

**Zeitschrift:** Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern  
**Herausgeber:** Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)  
**Band:** 37 (1916)  
**Heft:** 7

**Artikel:** Heimatkunde : Verzeichnis heimatkundlicher Arbeiten des Kantons Bern  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-266737>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Dieses Studium kann leicht reduziert werden auf einen einzigen Jahreskurs und erfordert nur einen Professor.

### e. Die Theologie.

Das Christentum ist eine göttliche Institution für die sittliche Veredlung der Menschheit, und die Theologie ist seine wissenschaftliche Darstellung. Wenn sie nur an den Verstand sich richtet, so erreicht sie diesen Zweck nicht; sie soll auch das Gemüt veredeln und für die Tugend gewinnen.

In der Einleitung muss die Theologie den traurigen Zustand schildern, in welchem das Menschengeschlecht zur Zeit der Entstehung des Christentums sich befand und zeigen, wie notwendig es war, dass die Vorsehung sich der Menschheit annahm. Von da gehe die Theologie über:

1. zur Darlegung der Tatsachen, welche der Entstehung des Christentums vorausgegangen, sie begleitet haben und ihr gefolgt sind — der sittlich-religiösen Lehre, welche dasselbe auf der Erde verbreitet hat —, der Massregeln, welche der Stifter der christlichen Religion getroffen hat, um sowohl ihre Fortdauer als ihren Einfluss zu sichern (Kultus und seine Diener);
2. zum Beweis der Wahrheit und Göttlichkeit des Christentums, welche insbesondere hervorgeht aus der bewunderungswürdigen Harmonie aller seiner Teile. Die Theologie antworte auf die Einwendungen, die man besonders in letzter Zeit gegen das Christentum erhoben hat und endige mit der Betrachtung, wie tröstend, vernünftig und notwendig dasselbe unserm Geschlecht ist.

Indem man alles Überflüssige abstreift, das man uns oft unter dem Namen des Christentums geboten hat, kann dieses Studium reduziert werden auf einen Jahreskurs. (Schluss folgt.)

---

### Heimatkunde.

#### Verzeichnis heimatkundlicher Arbeiten des Kantons Bern.

Nachträge von Herrn *Ochsenbein*, Stadtbibliothekar in Burgdorf.

861. *Fontes rerum bernensium* (Berns Geschichtsquellen). 1877 bis 1908. Bis jetzt erschienen 9 Bde. (bis 1378.) Jeder Band mit Register. Lex. 8°.

862. *Urkunden* zur Geschichte des reorganisierten Bistums Basel. Aarau. 1847. 8°.
863. (*Rubin, Jakob.*) Die Handveste der Stadt Thun, von der Gräfin Elisabeth von Kyburg, erteilt 1264. Bern. 1779. 4°.
864. *Zeerleder, A.* Mitteilungen über die Thuner Handveste. Neujahrsblatt des Histor. Vereins des Kts. Bern. 1906. 4°.
865. *Bern und seine Volkswirtschaft 1905.* Herausgegeben von der kantonalbern. Handels- und Gewerbekammer. Bern. 1905. Lex. 8°.
866. *Ergebnisse der eidg. Volkszählung im Kt. Bern.* 1. XII. 1900. Bern. 1901. (Mitteilungen des bern. statist. Bureaus. 1901. 2. Heft.) 8°.
867. *Ergebnisse der eidg. Volkszählung im Kt. Bern.* 1. XII. 1910. Bern. 1911. (Mitteilungen des bern. statist. Bureaus. 1911. Heft 1.) 8°.
868. *Mühlemann, C.* Untersuchungen über die Entwicklung der wirtschaftlichen Kultur und die Güterverteilung im Kt. Bern. Bern. 1905. 8°. 281 S. (Mitteilungen des bern. statist. Bureaus. 1905. Heft 2.)
869. *Geiser, Karl.* Geschichte der bern. Verfassung 1191—1471. Bern. 1888. 8°.
870. *Historischer Kalender* oder der *Hinkende Bote.* Bern. 1887 bis 1915. Darin: *Das Bernbiet ehemals und heute.* Zuerst redigiert von H. Kasser, fortgesetzt von Prof. Bähler. Kasser hat seine Beiträge in 2 Bdn., *Emmental 1905* und *Mittelland 1906* mit Ergänzungen als Separatabdruck veröffentlicht; der Rest, der hauptsächlich das *Seeland* behandelt, verdiente ebenfalls eine Separatveröffentlichung.
871. *Haldemann, Ch.* Topograph.-statistische und ökonomische Beschreibung der Gemeinde Eggiwil. 1827. Illustr. Langnau 1903.
872. *v. Müllinen, W. F.* Die Jagdburg. Neues Berner Taschenbuch. 1903. S. 213 ff.
873. *v. Stürler, Moritz.* Die Jahrzeitbücher von Jegistorf. Archiv des Hist. Vereins des Kts. Bern. Bd. VII, 1868/71. S. 545 bis 621. Auch S. A.
874. *Zesiger, A.* Die Kirche von Kirchlindach. N. Berner Taschenbuch. 1909. S. 278.
875. *Hofer Paul.* Die Wallfahrtskirche zu Oberbüren. N. Berner Taschenbuch. 1904. S. 102.
876. *Kasser, H.* Die Ruine Rorberg. Neues Berner Taschenbuch. 1903. S. 57.



877. *v. Mülinen, W. F.* Die Glasgemälde der Kirche zu Sumiswald. Der Allgem. histor. Gesellschaft der Schweiz gewidmet vom Histor. Verein des Kts. Bern. Bern. 1912. 4°.
878. *Buri, Ulrich.* Ringgenberg. Beitrag zur Heimatkunde. Interlaken. 1905. 8°.
879. *v. Mülinen, W. F.* Schloss Worb. Vortrag. S. A. a. d. „Berner Heim“ (1896). 12°.
880. *Bähler, E.* Das Eggut zu Thierachern. Geschichte eines bern. Landsitzes. N. Berner Taschenbuch. 1913. S. 27—101.
881. *v. Mülinen, E. Fr.* Helvetia sacra oder Reihenfolge der kirchlichen Obern und Oberinnen in den ehemaligen und noch bestehenden, innerhalb dem gegenwärtigen Umfange der schweiz. Eidgenossenschaft gelegenen Bistümern, Kollegialstiften und Klöstern. 2 Teile. Bern. 1858—1861. Querfolio.
882. *Haller, Gottl. Emanuel.* Bibliothek der Schweizergeschichte und aller Teile, so dahin Bezug haben. 6 Bde. und 1 Registerband. Bern. 1785—1788.
883. *v. Sinner, G. R. L.* Versuch einer Bibliographie der Schweizergeschichte. Systematisches und teilweise beurteilendes Verzeichnis der seit 1786—1851 über die Schweizergeschichte erschienenen Bücher. Bern. 1851.
884. *Brandstetter, J. L.* Repertorium über die in Zeit- und Sammel-schriften der Jahre 1872—1890 enthaltenen Aufsätze und Mitteilungen schweizergeschichtlichen Inhalts. Basel. 1892.
885. *Barth, Hans.* Repertorium über die in Zeit- und Sammel-schriften der Jahre 1891—1900 enthaltenen Aufsätze und Mitteilungen schweizergeschichtlichen Inhalts. Basel. 1906.
886. *Zeitschriftenverzeichnis der schweiz. Bibliotheken.* Umfassend die im Jahre 1911 gehaltenen Periodica und Serien. II. Aufl. Zürich. 1912.
887. *Landesbibliothek, Schweizerische.* Katalog der sch. L. Alpha-betisches Verzeichnis der bis 1900 erschienenen Druckschriften. Abtlg. A.: Geschichte, Geographie und Landeskunde. 2 Bde. Bern. 1910.
888. *Führer durch die Stadt Burgdorf.* II. Aufl. Burgdorf. 1909.
889. *Brändli, Alb.* Der Lettner in der Kirche zu Burgdorf. 1512. Berner Kunstdenkmäler II. 43. Fol.
890. *Keller, A.* Das Schloss zu Burgdorf. Berner Kunstdenkmäler I. 9. Fol.

891. *Heuer, Albert.* Schulgeschichte von Burgdorf. Burgdorf. 1874. 77 S. 8°.
892. *Kasser, H.* Aus der Geschichte von Burgdorf. Histor. Studie. S. A. a. d. Hinkenden Boten von 1887. Bern 1887. 36 S. 12°. *Siehe Nr. 491.*
893. *Ochsenbein, Rud.* Der älteste Ausburgerrodel der Stadt Burgdorf. Archiv des Histor. Vereins des Kts. Bern. Bd. XXII. 1914 und S. A. 1914.
894. — Die Burgdorfer Hühnersuppe. Bl. für bern. Geschichte und Altertumskunde. 1914. S. 282—296 und S. A. 1914.
895. — Die Glasgemälde im alten Schützenhause zu Burgdorf. Schweiz. Archiv für Heraldik. 1899. S. 82—84 und S. A.
896. — Wappenrelief am ehemaligen Zunfthause zu „Schmieden und Zimmerleuten“ zu Burgdorf. Schweiz. Archiv f. Heraldik. 1903. S. 31—34 und S. A.
897. — Der Gerechtigkeitsbrunnen zu Burgdorf. Anzeiger für schweiz. Altertumskunde. 1906. S. 236/37.
898. — Zur Baugeschichte der Kirche zu Burgdorf. Anzeiger für schweiz. Altertumskunde. 1913. S. 85.
899. — Das Antonierhaus in Burgdorf. Anzeiger für schweiz. Altertumskunde. 1914. S. 157/58.
900. — Schloss Landshut. Berner Kunstdenkmäler. I. 22. Folio.
901. *Zuber, Jakob.* Armenanstalt der Einwohnergemeinde Sumiswald. 1812—1912. S. A. Sumiswald. 1913.
902. *v. Müllinen, E. F.* Die weltlichen und geistlichen Herren im Emmental. Archiv des histor. Vereins des Kts. Bern. Bd. VIII. 1872. S. 65—149. und Sep. A. 8°.
903. *Frieden Bend.* Festschrift zur 500jährigen Jubiläumsfeier der Guglerschlacht in Fraubrunnen 1875. Solothurn. 1877. 8°.
904. — Festschrift zur Einweihung des neuen Denkmals zu Fraubrunnen zur Erinnerung an den 5. III. 1798, den 7. Aug. 1898. Bern. 1898. 8°.
905. *Plüss, A.* Huttwil bis zum Übergang an Bern im Jahre 1408. Neues Berner Taschenbuch. 1908. S. 165 ff.
906. *Zollinger, Karl.* Das Wasserrecht der Langeten. Rechtsgeschichtl. Studien. Bern. 1906.
907. *Aebersold, Gottfried.* Studien zur Geschichte der Landschaft Saanen. Bern. 1915.